

A grayscale photograph of a person with long, wavy hair, seen from behind, sitting at a desk and using a laptop. The person is wearing a light-colored, long-sleeved top. The background features a brick wall and a window with a white frame. The overall scene is dimly lit, with the primary light source coming from the window.

Schulsozialarbeit in Sachsen: Befunde und Diskussion

**Beitrag im Rahmen des
Fachgesprächs**

**Schulsozialarbeit weiter entwickeln.
Forschungsergebnisse, KJSG und
Perspektiven**

Prof. Dr. Constanze Berndt

Dr. Brit Reimann-Bernhardt

24. Januar 2023

Inhalt

❖ **Zu den Befragungen**

❖ **Fachpolitischer und wissenschaftlicher Anschluss**

❖ **Befunde**

I **Konkrete Bedingungen der Tätigkeit**

II **Sicht auf Adressat:innen**

III **Perspektiven auf die Weiterentwicklung der
Schulsozialarbeit**

❖ **Einschätzung der Befunde**

❖ **Konsequenzen**

Zu den
Befragungen
(1/2)

Befragung 1

21.04.-10.05.2020

213 Teilnehmende

Befragung 2

02.-16.07.2020

194 Teilnehmende

Befragung 3

01.-14.03.2021

295 Teilnehmende

Befragung 4

27.04.-10.06.2022

135 Teilnehmende

Zu den Befragungen (2/2)

Inhaltliche Aspekte

I Konkrete Bedingungen der Tätigkeit

- ❖ Tätigkeitsschwerpunkte und berufsfeldbezogene Veränderungen
- ❖ Berufliche Belastungen
- ❖ Bedingungen der Kooperation

II Sicht auf Adressat:innen

- ❖ Erreichbarkeit
- ❖ Problemlagen
- ❖ Unterstützungsbedarfe

III Perspektiven auf die Weiterentwicklung der Schulsozialarbeit

- ❖ Beitrag und Rolle der Schulsozialarbeit
- ❖ „Schule der Zukunft“

Fachpolitischer und wissenschaftlicher Anschluss (1/1)

I Schulsozialarbeit: Auftrag und Prinzipien (vgl. Fachempfehlung 2016)

- ❖ Sozialpädagogisches Angebot der Kinder- und Jugendhilfe: Bildung und Hilfe
- ❖ Förderung der Anschlussfähigkeit bedeutsamer Bildungsorte
- ❖ Freiwilligkeit, Selbstbestimmung, Alltagsorientierung, Niederschwelligkeit, kontinuierliche Präsenz, Ganzheitlichkeit, Beteiligung, Vertraulichkeit, Subjekt- und Lebensweltorientierung
- ❖ nicht auf schulische Zwecke ausgerichtet

II Soziale Arbeit als Sozialarbeit und Sozialpädagogik

- ❖ Fürsorge und Bildung
- ❖ Auftrag non-formaler Bildung der Jugendhilfe im Zusammenspiel von Subjekt und Gesellschaft

III Studien zu Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder, Jugendliche und Familien

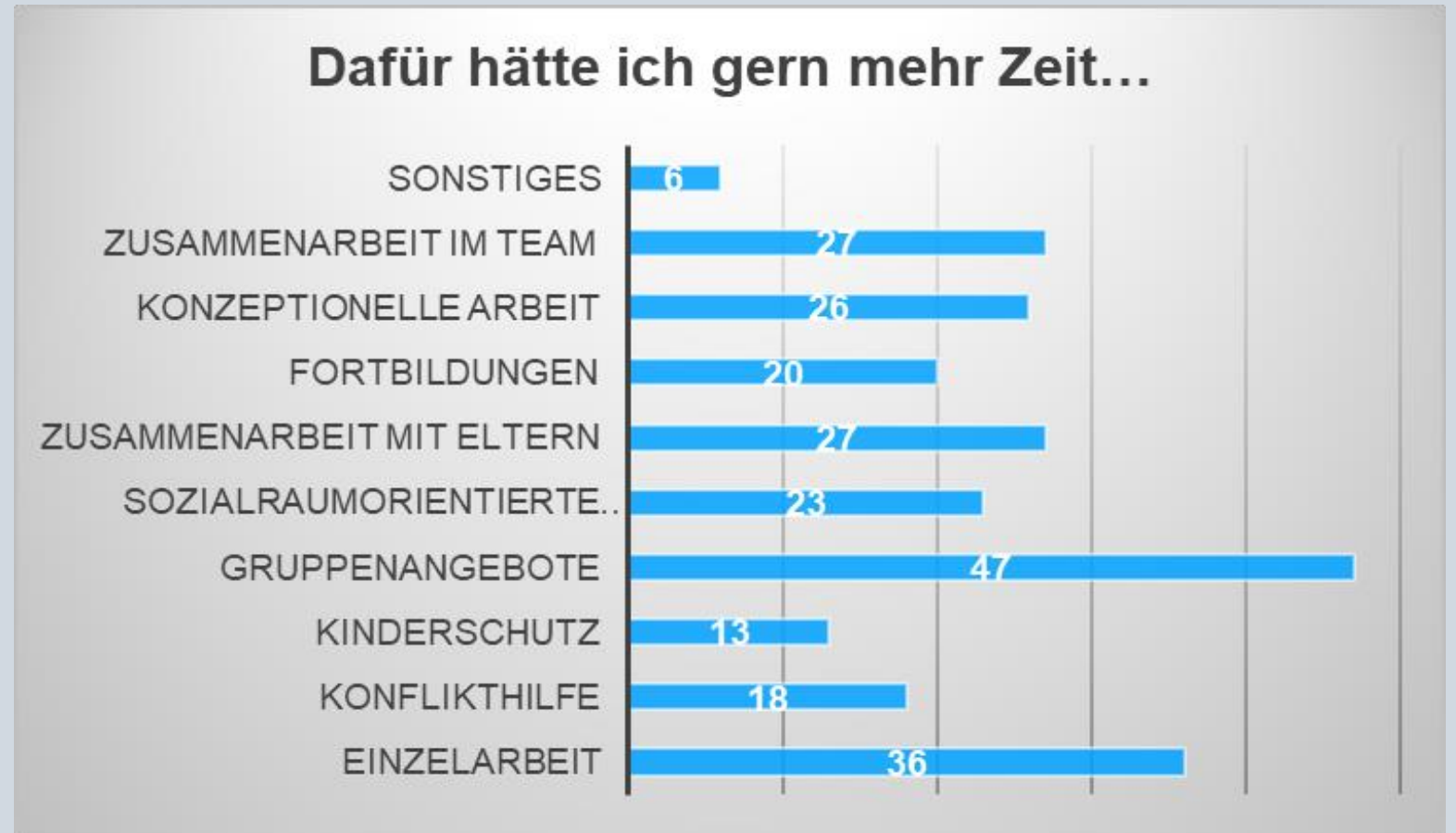
- ❖ COPSY-Studie, FamilienMonitor Corona, SOEP-COV-Studie, KiCo(JuCo, Charite-Studie, DAK-Studie mit Forsa u.a.

Befunde I:
Konkrete
Bedingungen der
Tätigkeit
(1/6)

<input checked="" type="checkbox"/> Nicht stattfindene Tätigkeiten	0
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenangebote	155
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Einzelfallarbeit	11
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> offene SSA	23
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Elternarbeit	15
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kooperation extern	20
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Unterrichtsnahe Aktivitäten	8

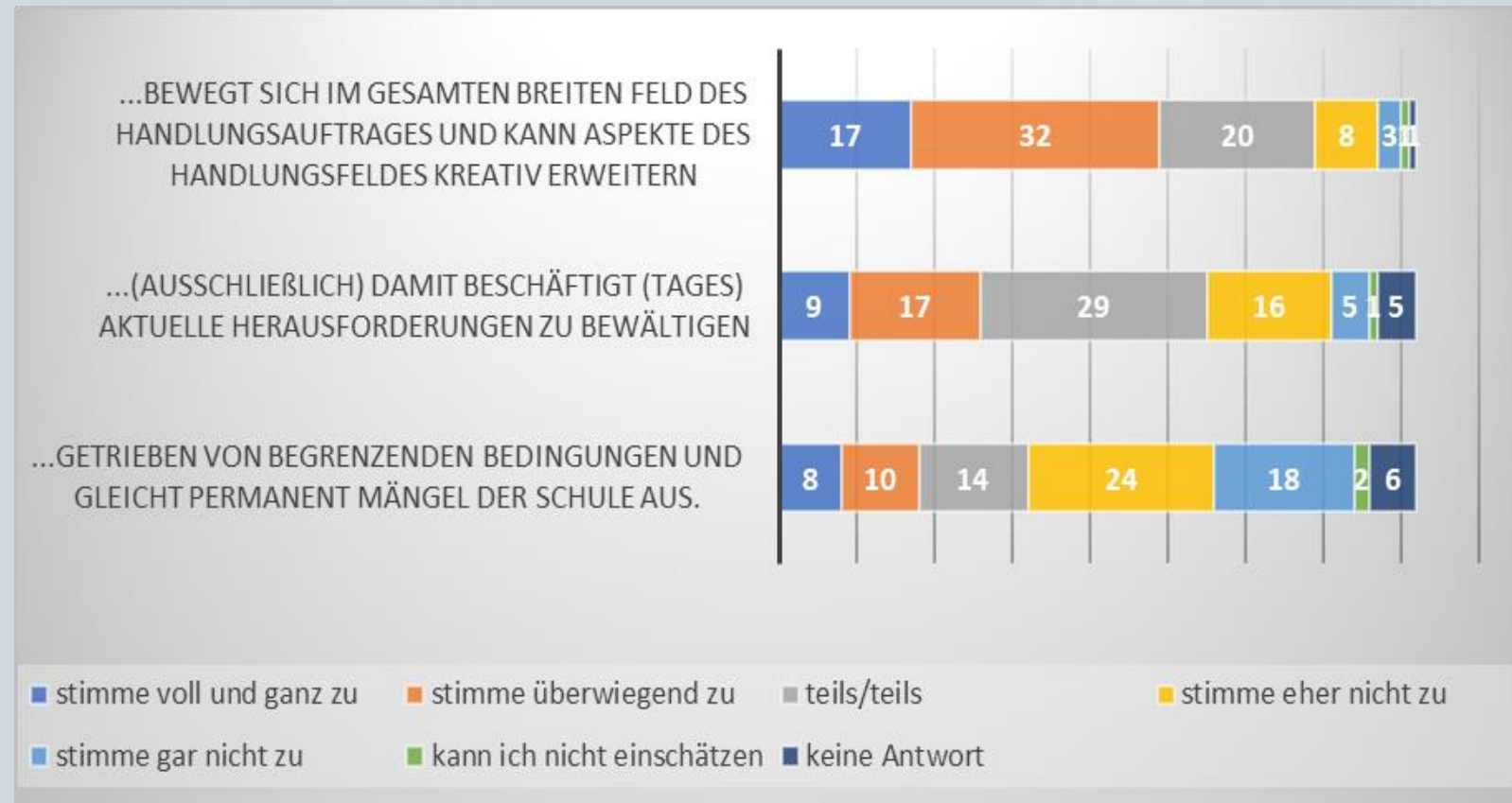
Gegenwärtig nicht stattfindende Tätigkeiten: Codierungen (Befragung 1)

Befunde I:
Konkrete
Bedingungen der
Tätigkeit
(2/6)



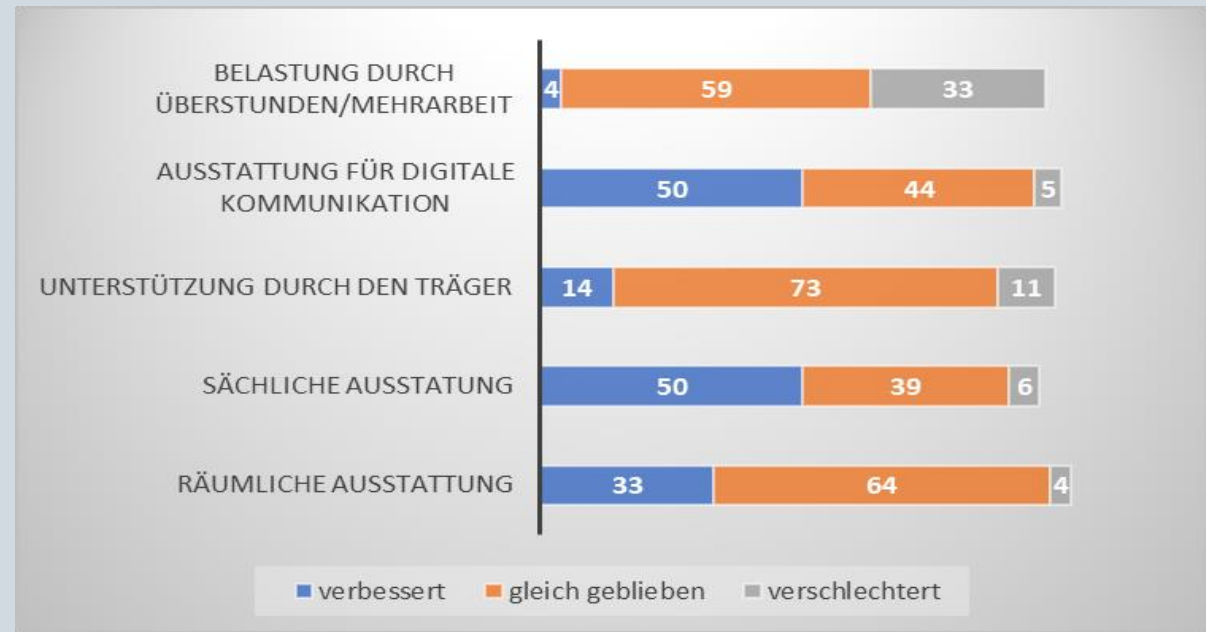
„Dafür hätte ich gern mehr Zeit ...“ (Befragung 4)

Befunde I: Konkrete Bedingungen der Tätigkeit (3/6)



Inwieweit stimmen Sie den nachfolgenden Beschreibungen über den Zustand der Aktivitäten der Schulsozialarbeit an Ihrem Schulstandort zu?
(4. Befragung)

Befunde I: Konkrete Bedingungen der Tätigkeit (5/6)

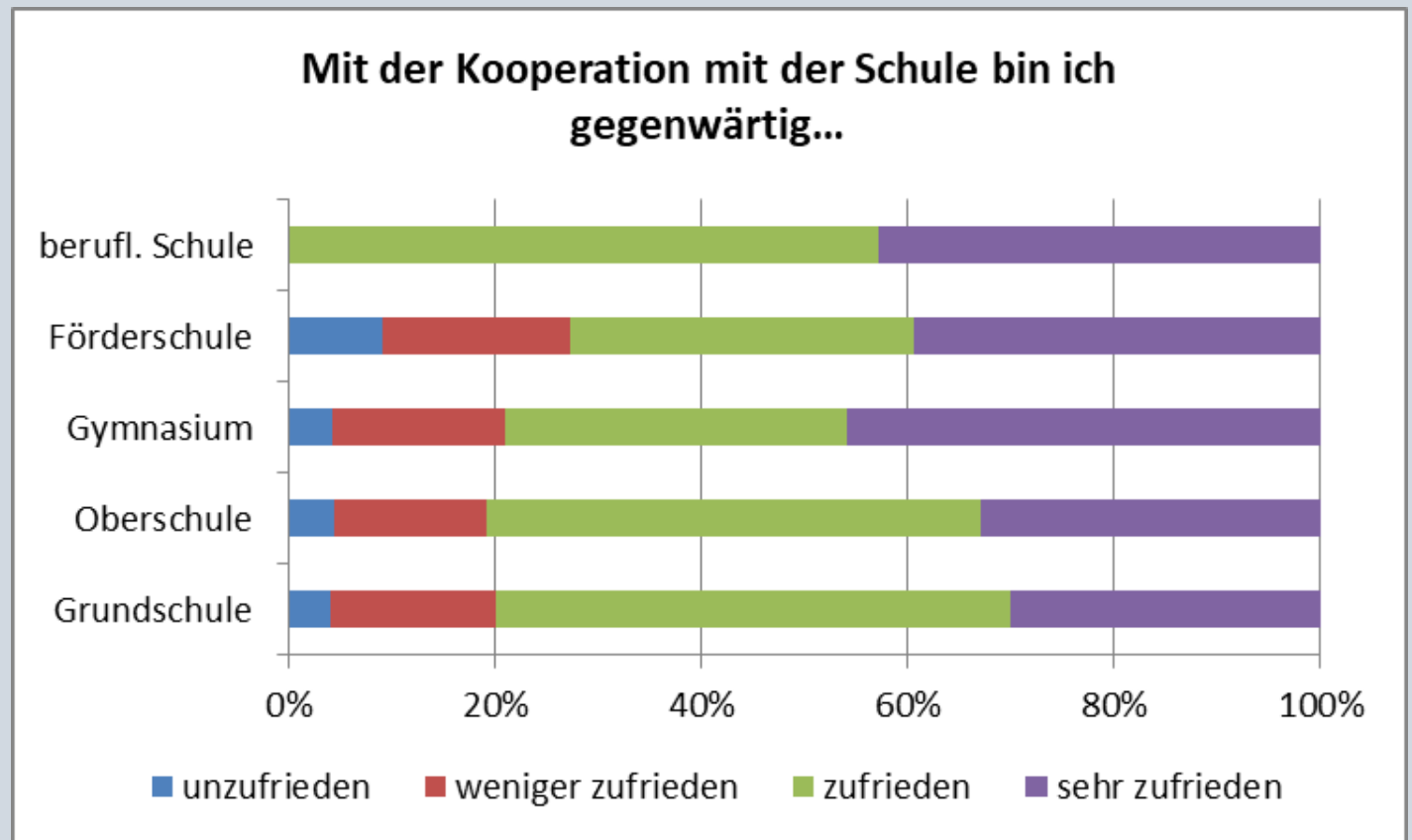


Veränderungen in ausgewählten Bereichen ... (Befragung 4)

● ☒ Belastungsfaktoren	0
● ☒ nicht ausgeübte Kerntätigkeiten	3
● ☒ coronaspezifische Belastungen	17
● ☒ Erweiterte bzw. entgrenzte Tätigkeiten	6
● ☒ Belastungen durch Kooperation mit Schule	8
● ☒ fehlende Ressourcen bei Kooperationspartnern	9
● ☒ Belastungen durch fehlende Ressourcen der SchuSo	19
● ☒ Strukturelle und organisatorische Belastungsfaktoren	30
● ☒ Bedarfe der Adressat:innen	26

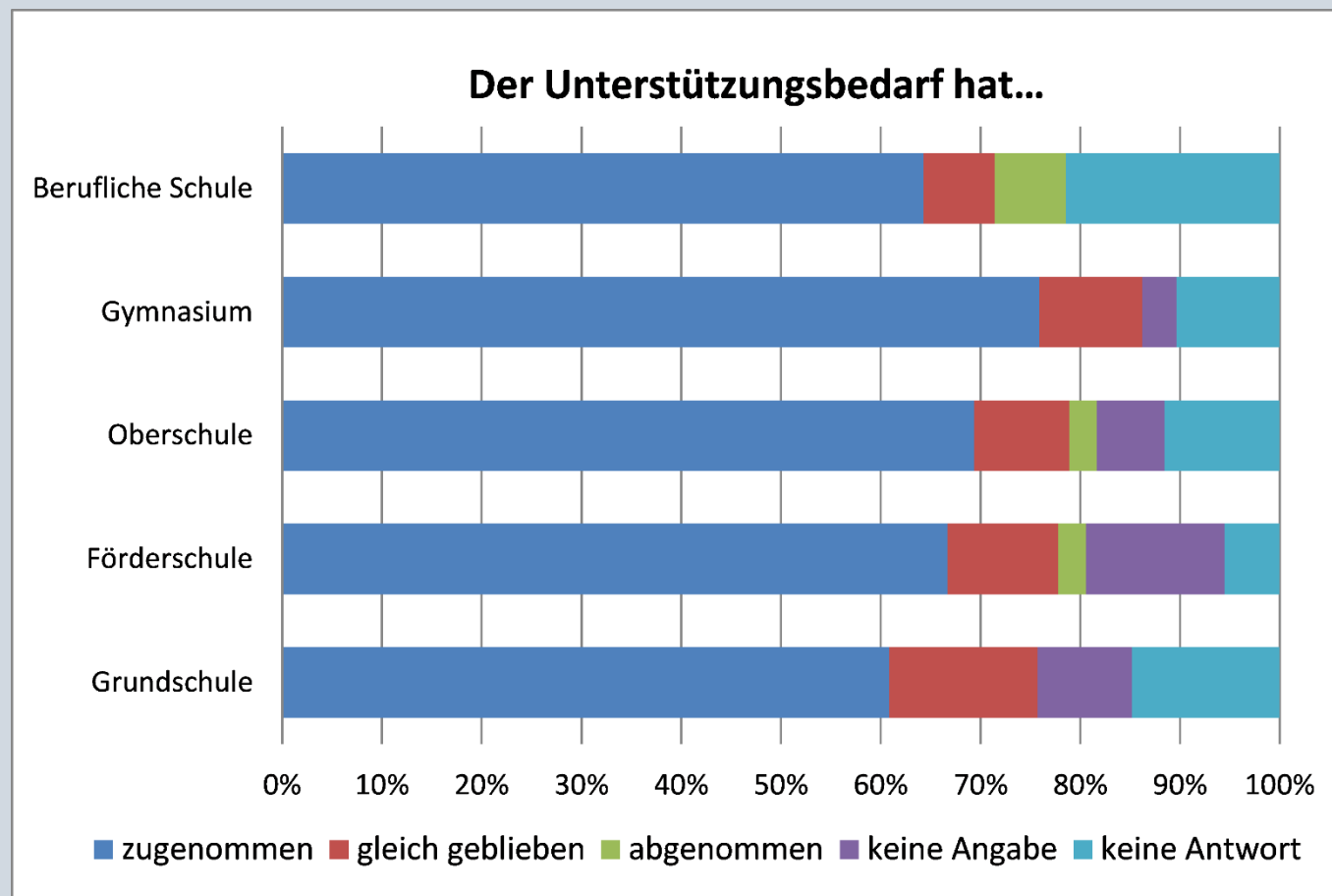
Berufliche Belastungsfaktoren: Codierungen (Befragung 4)

Befunde I: Konkrete Bedingungen der Tätigkeit (6/6)



- Kooperation mit der Schule – ca. 80% sind (sehr) zufrieden (Befragung 1)
- In den weiteren Befragungen erleben 1/3 bis knapp 50% eine verbesserte Kooperation mit Lehrkräften
- 1/5 macht in Befragung 2 keine Angabe, knapp 50% antworten auf die offene Frage nach den Gründen für veränderte Kooperation
- Aussage Befragung 3: verbesserte und intensivere Kooperation – geht das nur bei Übernahme schulischer Aufgaben?

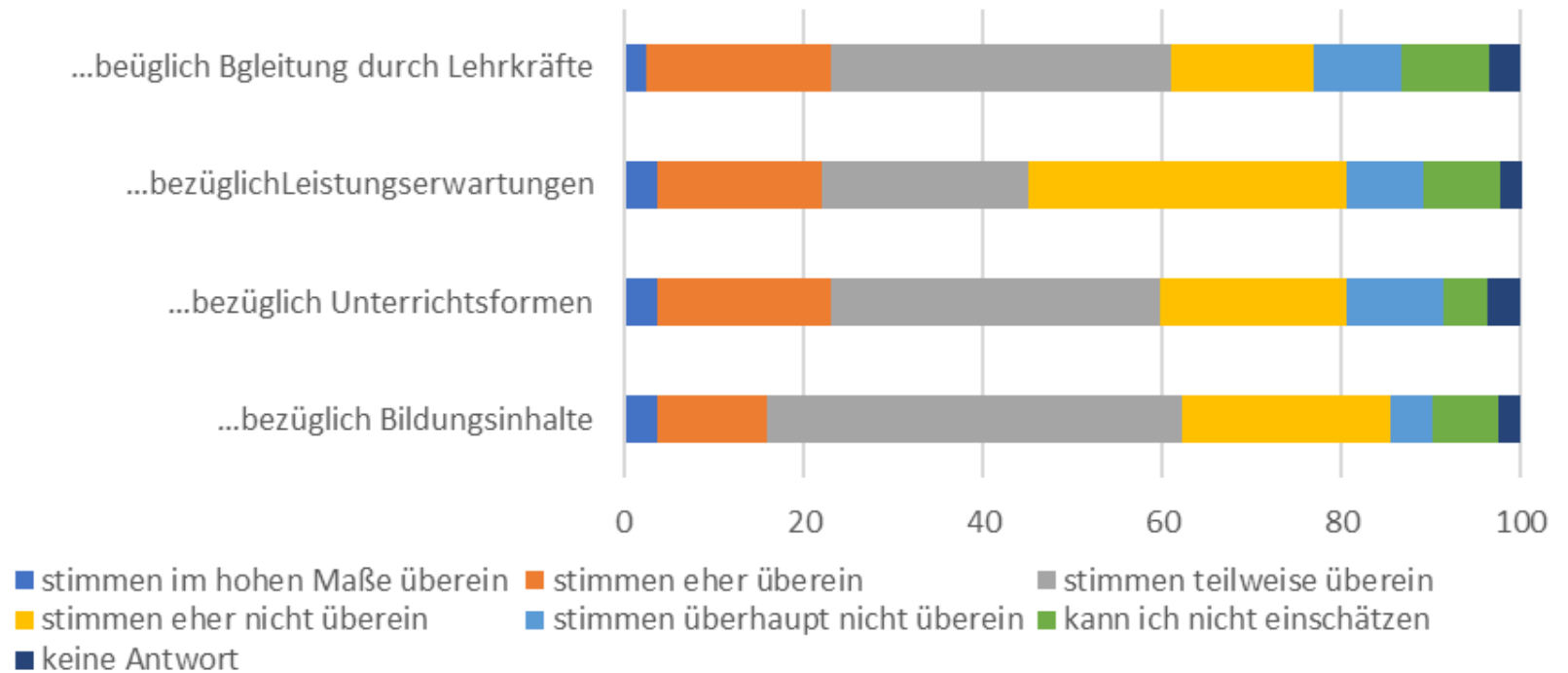
Befunde II: Sicht auf Adressat:innen (1/2)



Veränderung des Unterstützungsbedarfes der Kinder und Jugendlichen
(Befragung 3)

Befunde II: Sicht auf Adressat:innen (2/2)

Die Anforderungen von Schule und die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen...



Anforderungen von Schule und die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen
(Befragung 4)

Befunde III: Perspektiven auf die Weiterentwicklung der Schulsozialarbeit (1/1)

● ☞ SchuSo kann ihren Aufgaben gerecht werden, wenn ...	0
● ☞ Sonstige	6
● ☞ Unterstützung vom Träger und QE	7
● ☞ Angebote zur Weitervermittlung	1
● ☞ Status, Unabhängigkeit, Grenzen, Ergänzung, Handlungsfreiheiten	53
● ☞ Ressourcen	37
● ☞ Einbindung in Schule	16

Schulsozialarbeit kann ihren Aufgaben gerecht werden, wenn ...:
Codierungen (Befragung 4)

„Schulsozialarbeit schafft Orte und Gelegenheiten für informelles Lernen, ermöglicht Selbstbildungsprozesse und unterstützt junge Menschen dabei, ihren Bildungshorizont zu erweitern.“

„Das Bildungssystem muss sich ändern, das wissen wir schon lang. Egal wie viel Schulsozialarbeit es an Schulen gibt, wenn nicht die Wurzel des Übels angegangen wird, dann ist das nur ein Tropfen auf den heißen Stein.“

Einschätzung der
Befunde:
Spannungsfelder
(1/1)

Schulsozialarbeit zwischen ...

- ❖ professioneller Autonomie und Abhängigkeit von der Schule
- ❖ Isolation, kooperativer Distanz und Integration
- ❖ fachlichem Anspruch und begrenzten Ressourcen
- ❖ non-formaler Bildung, einzelfallspezifischer Intervention und Bewältigung des Schüler:innenseins

Konsequenzen (1/2)

II Entwicklung des Handlungsfeldes

- ❖ Sicherung, Ausbau und Anerkennung
- ❖ Fachkräfte halten und gewinnen
- ❖ Fokussierung auf Prinzipien der Schulsozialarbeit: Bildung, Erziehung, Prävention UND Intervention
- ❖ Stärkung der regionalen Kooperationsnetze
- ❖ flächendeckende Fachberatung, Förderung von Teamleitungsanteilen und weitere Unterstützungsstrukturen
- ❖ profilschärfende Aus- und Fortbildung
- ❖ Stärkere Vernetzung und Verzahnung zwischen schulischen Akteuren und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe > Bündnisse für Bildung
- ❖ Verzahnte Profilentwicklung von Schulsozialarbeit und Schule

Konsequenzen (2/2)

III Erweiterung der Forschungsperspektiven

- ❖ Adressat:innenforschung
- ❖ Forschungsfokus Kooperationsnetze
- ❖ Schulform- und regionenspezifische Forschung
- ❖ u.a. Schulabsentismus, schulanaloge Modelle und berufliche Orientierung



4. Bericht
erscheint
Ende März
2023

Projekthomepage:

<https://ehs-dresden.de/forschung/forschungsprojekte-ehs/schulsozialarbeit-in-sachsen-in-zeiten-der-corona-pandemie>

Quellen

Bundesjugendkuratorium (2001): Zukunftsfähigkeit sichern! – Für ein neues Verhältnis von Bildung und Jugendhilfe. Eine Streitschrift des Bundesjugendkuratoriums. In: Münchmeier, R.; Otto, H.-U.; Rabe-Kleberg, U. (Hrsg.): Bildung und Lebenskompetenz. Kinder- und Jugendhilfe vor neuen Aufgaben, Opladen: Barbara Budrich.

BMFSJ (Hrsg.) (2020): 16. Kinder- und Jugendbericht. Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter.

<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/162232/27ac76c3f5ca10b0e914700ee54060b2/16-kinder-und-jugendbericht-bundestagsdrucksache-data.pdf>, Abfrage: 18.01.2023.

Rauschenbach, T. (2013): Bildung ist mehr als Schule. Alltagsbildung als Schlüsselfrage der Zukunft. Link:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>, Abfrage: 18.01.2023

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (Hrsg.) (2017): Fachempfehlung zur Schulsozialarbeit im Freistaat Sachsen.

<https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/11783/lesen>, Abfrage: 18.01.2023).

Trabandt, S.; Wagner, H.-J. (2020): Pädagogisches Grundwissen für das Studium der Sozialen Arbeit. Opladen u.a.: Barbara Budrich.

Winkler, M. (1992): Modernisierungsrisiken. Folgen für den Begriff der Sozialpädagogik. In: Rauschenbach, T.; Gängler, H. (Hrsg.), Soziale Arbeit und Erziehung in der Risikogesellschaft. Berlin: Neuwied, Kriftel, S. 61 - 80.

